

Fondsspezialitäten vom Kurfürstendamm

LBB-Invest hat sich mit ihrem Boutique-Ansatz als angesehener Nischenplayer etabliert

Börsen-Zeitung, 15.11.2014

Der Berliner Kurfürstendamm war schon immer eine gute Adresse. Boutiquen reihen sich an Boutiquen. Wer hier auf Shoppingtour geht, ist am Heimatort nicht fündig geworden – oder sucht ohnehin das Besondere.

Die LBB-Invest, deren Firmensitz an der bekannten Einkaufsmeile in

Ansatz geht auf die Mitte der neunziger Jahre zurück. Das Unternehmen griff seinerzeit ein Anlagekonzept des Vermögensverwalters Frank Lingohr auf. Seine Strategie beruhte darauf, ein weltweites Aktienportfolio anhand von gewichteten Value-Kennziffern zusammenzustellen und dabei streng systematisch vorzugehen. Menschliche Emotionen schloss dieser Managementansatz bewusst aus. Die Titelauswahl erfolgte auf der Grundlage eines computergestützten Analyseverfahrens, was damals eine Novität darstellte.

Von
Andrea Daniela Bauer

Sprecherin
der Geschäftsführung
der Landesbank Berlin
Investment GmbH
(LBB-Invest)

Das Value-Konzept des Aktienfonds wurde anfänglich kontrovers diskutiert. Denn bis zur Jahrtausendwende haussierten vor allem Technologiewerte; Growth-

Manager wurden wie Stars gefeiert. Es folgte ein anhaltender Siegeszug quantitativer, Value-orientierter Anlagestile. Der Lingohr-Systematic-LBB-Invest setzte sich im deutschen Sprachraum an die Spitze dieser Bewegung und avancierte zum Milliardenfonds.

Eine Fondsboutique zu führen heißt also nicht, kurzlebigen modischen Trends nachzulaufen. Vielmehr kommt es darauf an, chancenreiche Segmente frühzeitig zu identifizieren und langfristig orientierte Anlagestrategien für diese Bereiche auf den Weg zu bringen. Ein neues

Fondskleid soll schließlich einerseits aus dem Einerlei der Umgebung hervorstechen und andererseits viele Jahre lang Freude bereiten. Vor allem aber muss sich eine stimmige Investmentstrategie auch in schwierigen Marktsituationen bewähren und gestärkt aus Börsenabschwüngen hervorgehen.

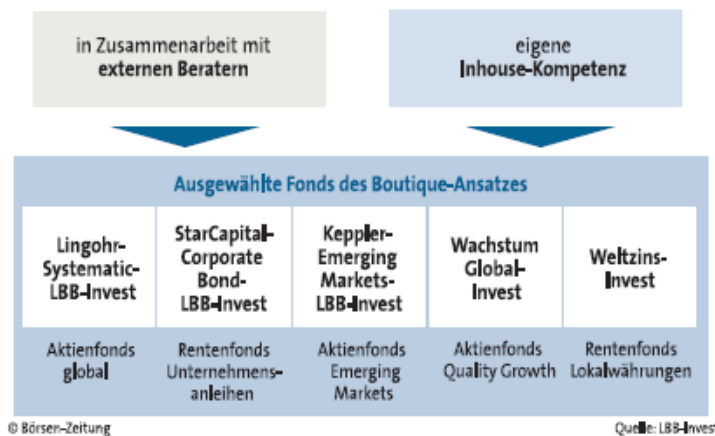
Diesen Grundüberlegungen folgend erschloss die LBB-Invest ihren Anlegern anschließend Zug um Zug weitere chancenzentrierte Nischen. Hierbei gerieten zunächst die aufstrebenden Volkswirtschaften ins Blickfeld. 2006 legte die Gesellschaft als weiteren Beraterfonds den Keppler-Emerging Markets-LBB-Invest auf. Mit dem in New York arbeitenden Michael Keppler wurde wiederum ein preisgekrönter Value-Manager für eine Kooperation gewonnen. Keppler genießt auf dem Gebiet der Schwellenländer-Aktien einen hervorragenden Ruf.

Rentenfonds-Spezialitäten

Der Boutique-Ansatz beschränkt sich jedoch keineswegs auf die Aktienfonds der Gesellschaft. Aufgebaut und erweitert wurde auch die Palette der angebotenen Rentenfondsspezialitäten. So zeichnete sich im Jahr 2009 eine Phase nachhaltig sinkender Anleihezinsen ab. Im Zuge dessen entdeckten die Investoren Unternehmensanleihen als attraktives Segment.

Auf diesen Trend reagierte die LBB-Invest mit der Auflage ihres ersten Corporate-Bond-Fonds. Das auf Unternehmensanleihen spezialisierte Produkt wird heute von der StarCapital AG des angesehenen Portfoliomanagers Peter E. Huber beraten.

Boutique-Ansatz der LBB-Invest im Fondsgeschäft



Acatix-Gründer Dr. Hendrik Leber wiederum unterstützt die Vermögensverwaltung der Gesellschaft.

Dank der Zusammenarbeit mit bekannten Portfoliomanagern stehen wir heute für „Fonds mit Gesicht“. Branchenweit wird anerkannt, dass mit den frühzeitig aufgegriffenen wertorientierten Investmentstilen und weiteren Innovationen ein fester Platz am deutschen Fondsmarkt erobert werden konnte. Neue Alleineigentümer der LBB-Invest ist seit dem 1. Januar 2014 die Frankfurter DekaBank. Sie hat die Gesellschaft dazu ermuntert, den eingeschlagenen Kurs fortzusetzen.

Anlagethema Konvergenz

Der erfolgreiche Boutique-Ansatz wird somit gepflegt und weiter ausgebaut. Dabei belässt es die Gesell-

schaft keineswegs bei der Verpflichtung externer Berater. Ein wesentlicher Baustein der Strategie besteht vielmehr darin, die hauseigene Investmentkompetenz noch stärker in den Vordergrund zu rücken und hauseigene Fondskonzepte mit unverwechselbarem Profil zu etablieren. Seit langer Zeit hat das Unternehmen erfolgversprechende Anlage-spektren besetzt. So liegt bei Renteninvestments ein Schwerpunkt der Tätigkeit auf der Anlage in Konvergenzmärkten. Fondsmanager Lutz Röhmeier betreut in diesem Bereich mit dem Multizins-Invest seit vielen Jahren eines der führenden Produkte am Markt und erhielt für seine Leistungen zahlreiche Auszeichnungen.

Mit dem Weltzins-Invest gelang nun der Launch eines international anlegenden Fonds für Lokalwäh-

rungsanleihen. Der Rentenfonds überzeugt im vorherrschenden Niedrigzinsumfeld durch seine Strategie, kurzlaufende, aber höherverzinsliche Rententitel zu erwerben. Die sehr breite Streuung der Anlagen, die unabhängig von Benchmark-Überlegungen erfolgt, begrenzt zudem markttypische Risiken.

Mit dieser Konzeption erhielt der Weltzins-Invest Bestnoten des Analysehauses Morningstar. Institutionelle Investoren und private Anleger vertrauten dem Lokalwährungsfonds seit dessen Auflegung im Sommer 2010 mehr als 350 Mill. Euro an. Röhmeier avancierte gleichzeitig zu einem gefragten Gesprächspartner der Börsenmedien.

Quality-Growth-Ansatz

Aber auch im Bereich der Aktienfonds hat die Gesellschaft ihr Profil geschärft. So erhielten denn auch vor allem der Deutschland-Invest und der international anlegende WachstumGlobal-Invest immer wieder öffentliche Anerkennung. Fondsmanager Sven Krause steuert die beiden Portfolios nach einem fortschrittlichen Quality-Growth-Ansatz. Er tritt für die Vorzüge dieses Anlagestils engagiert ein und konnte mit ihm über einen langen Zeitraum beachtliche Performance-Leistungen bei einer ausgewogenen Risikoposition erzielen.

Die Beispiele zeigen: Es zahlt sich aus, wenn eine mittelgroße Kapitalverwaltungsgesellschaft ausgetretene Pfade verlässt und frische Ideen umsetzt. Der bisherige Zuspruch für diesen Kurs motiviert dazu, die Boutique-Strategie konsequent weiterzuvollziehen.

der deutschen Hauptstadt liegt, hat sich an den exklusiven Einzelhändlern in der Nachbarschaft ein Beispiel genommen. Kunden, die mit dem Unternehmen in Kontakt treten, können auf renommierte Markennamen und ein eingespieltes Beratungsteam vertrauen.

Wie alles begann

Die LBB-Invest versteht sich als Premiumanbieter, der leistungsstarke und innovative Investmentprodukte für private und institutionelle Anleger entwickelt. Dieser Boutique-